



Nationaler Adressdienst (NAD) – Welchen Nutzen haben Einwohnerinnen und Einwohner?

Worum handelt es sich beim NAD?

Der Nationale Adressdienst (NAD) soll die Adressdaten der in den kommunalen und kantonalen Einwohnerdiensten angemeldeten natürlichen Personen national verfügbar machen. Nutzende sind ausschliesslich Verwaltungen und gesetzlich beauftragte Dritte – der Zugriff und die Nutzung für private Zwecke ist ausgeschlossen.

Der NAD ist ein Dienst, der die Daten der Einwohnerdienste unverändert wiedergibt. Datenhoheit, Datenbearbeitung und Datenkorrekturen verbleiben wie bisher bei den Einwohnerdiensten der Gemeinden und Kantone.

Der NAD ist also kein Bürgerportal, sondern ein Dienst für die Verwaltung, der dem Bürger einen «indirekten» Nutzen bringt.

Wie profitieren Einwohnerinnen und Einwohner?

Dank dem NAD kann die Adressaktualisierung der Verwaltungseinheiten über die Datenbestände der Einwohnerdienste erfolgen, statt direkt durch die Einwohnerinnen und Einwohner. Dies schafft viele Vorteile.

1. Zuverlässige Zustellung wichtiger Post und Dokumente

AHV- und IV-Rentenempfänger ziehen regelmässig um. Dank des NAD verfügen Ausgleichskassen und IV-Stellen immer über die aktuelle Adresse und können Zahlungen korrekt zustellen. Das reduziert Verzögerungen oder Fehlüberweisungen bei Renten- und IV-Leistungen.

Wehr- oder Zivilschutzpflichtige werden automatisch unter ihrer richtigen Adresse erfasst, wodurch unnötige Rückfragen oder Versäumnisse vermieden werden.

Wenn eine Person verstirbt und ein Nachlass geregelt werden muss, können Behörden mit dem NAD die aktuellen Adressen potenzieller Erben ermitteln. Dies ist besonders hilfreich, wenn entfernte Verwandte oder Erben mit unbekanntem Wohnsitz involviert sind.

Grundsätzlich können Behörden, Krankenkassen und Ärzte, Schulen oder Gerichte rasch immer über die aktuelle Wohnadresse verfügen. Dies reduziert das Risiko von verlorenen oder verspäteten Mitteilungen (z. B. bei Steuerbescheiden, Abstimmungs- und Wahlunterlagen, Einladungen zu Terminen).

Bei verlorenen und bei der Verwaltung abgegebenen Fundsachen, wie Dokumenten und Ausweisen, kann die Behörde mit Hilfe des NAD die Zustellung an die korrekte Adresse durchführen.

2. Vereinfachung bei Umzügen

Bürger müssen in bestimmten Fällen ihre neue Adresse nicht mehr bei der Behörde melden – der NAD kann für eine automatische Adressaktualisierung sorgen. Das erspart doppelte Behördengänge und reduziert Verwaltungsaufwand.

3. Datensicherheit und Datenschutz

Der NAD folgt strengen Datenschutzvorgaben. Zugriff ist nur für berechnete Stellen unter klar definierten Bedingungen möglich. Der Zugriff auf Adressen im NAD kann verweigert werden.

4. Schutz vor Identitätsmissbrauch

Falls jemand versucht, unter einer falschen Adresse Leistungen zu erschleichen, kann der NAD helfen, Betrugsfälle schneller aufzudecken.

Beispiel 1: Unterhaltsleistungen

Alleinerziehende Elternteile erhalten nicht immer die zugesprochenen Unterhaltsleistungen von der unterhaltspflichtigen Person. Die Bevorschussung von Alimenten durch den Kanton ist nicht immer möglich und die Beträge sind zudem plafoniert. Wenn die unterhaltspflichtige Person ihren Wohnsitz wechselt und ihre Unterhaltszahlungen nicht leistet, kann die zuständige Behörde mithilfe des NAD schnell und zuverlässig die aktuelle Adresse ermitteln.

Beispiel 2: Freizügigkeitsleistungen

Die im Zuge von Jobverlust oder Jobwechsel in einer Freizügigkeits-einrichtung verbliebenen Ansprüche können vergessen gehen. Zieht die anspruchsberechtigte Person um oder verlässt sie zeitweise die Schweiz, so kann sie allenfalls nicht oder nur unter grossem Aufwand gefunden werden. Der NAD erlaubt eine rasche Adressfindung und Auszahlung des Guthabens.

Beispiel 3: Private Forderungen

Bei privaten Schadensfällen oder Schulden kann es vorkommen, dass sich der Schuldner, z.B. durch einen Umzug, seinen Pflichten zu entziehen versucht. Aktuell ist es aufwändig, diese Personen auffindig zu machen. Mit dem NAD ist die neue Adresse des Schuldners rasch und rechtskonform gefunden und kann bei der Zustellung durch Behörden verwendet werden.

NAD-Webseite

www.statistik.ch => Register => Nationaler Adressdienst (NAD)

Nationaler Adressdienst (NAD) – Für welche parlamentarischen Geschäfte ist der NAD relevant?

Der nationale Adressdienst ist auch relevant für andere parlamentarische Geschäfte. Sollte der NAD nicht eingeführt werden, müssten für diese Geschäfte in der Umsetzung neue Lösungen gefunden werden. Dies birgt grosse Risiken von Doppelspurigkeiten und unnötigen Mehrfachausgaben. Darüber hinaus gibt es eine Reihe weiterer Bundesprojekte, die ebenfalls betroffen wären (z.B. Stammdatenverwaltung Bund).

Schweizweite Betreibungsregistrauskunft¹ (BRA CH)

Ein Betreibungsregistrauszug wird in 80% der Fälle für eine Mietwohnung gebraucht. Die heute 354 Betreibungskreise in der Schweiz sind derzeit in ihren Informationen nicht aufeinander abgestimmt. Ein Missbrauch ist leicht möglich. Die zukünftige BRA CH hat das Potential, eine substanzielle präventive Wirkung bei der Eindämmung des Missbrauchs zu leisten. Die zentralen Daten werden von den schweizweiten Stammdaten-Quellen (UPI- und UID-Register, NAD, etc.) laufend angereichert und geprüft.

Datenaustausch Krankenversicherungsgesetz² (KVG)

Im Krankenversicherungsgesetz wurde die Basis für einen elektronischen Datenaustausch zwischen Kantonen und Versicherern nach einem einheitlichen Verfahren geschaffen. Der Wohnsitz der Versicherten wird Teil der ausgetauschten Daten sein. Damit lässt sich zukünftig leichter feststellen, welcher Kanton für den Versicherungsanschluss und die Übernahme des kantonalen Anteils bei Spitalbehandlungen zuständig ist. Zudem sollen Fälle von Doppelversicherung besser vermieden werden können. Mit seinen tagesaktuellen Daten kann der nationale Adressdienst die Schnittstelle für den Datenaustausch anbieten.

Epidemiengesetz³ (EpG)

Der NAD wird als Instrument des Bundes zur effektiven Umsetzung von Massnahmen gegen übertragbare Krankheiten, insbesondere zur raschen Identifikation und Kontaktaufnahme mit betroffenen oder gefährdeten Personen, geprüft. Statt eigenständige Schnittstellen zu den kantonalen Einwohnerregistern zu schaffen, könnte eine Schnittstelle zum NAD implementiert und gepflegt werden. Der NAD unterstützt somit die Umsetzung des Epidemiengesetzes und trägt zur öffentlichen Gesundheit bei.

Programm DigiSanté: SpiGes⁴

Das Projekt Spitalstationäre Gesundheitsversorgung (SpiGes) zielt im Rahmen des Programms DigiSanté darauf ab, die Datenerhebung und -nutzung im Bereich der spitalstationären Gesundheitsversorgung zu vereinfachen. Aktuell erheben verschiedene nationale Institutionen Daten mit unterschiedlichen Definitionen zu denselben Themen. Das ist aufwändig und führt zu Doppelspurigkeiten und Abweichungen. Der NAD kann helfen über die AHV-Nummer den Wohnort von Patienten zu ermitteln, vor allem, um Doppelerhebungen zu verhindern. Die Kantone benötigen die Information beispielsweise im Rahmen der Spitalplanung oder der Zulassungssteuerung.

Erneuerung ZEMIS⁵ (ERZ)

ZEMIS steht für Zentrales Migrationsinformationssystem. Es ist das Personenregister für ausländische Staatsangehörige in der Schweiz und wird von Behörden auf Bundes-, Kantons- und Gemeindeebene genutzt. Das System wird zurzeit erneuert. Für dieses zentrale Projekt bringt der NAD Vorteile hinsichtlich Datenqualität, Effizienz, und Interoperabilität.

NAD-Webseite

www.statistik.ch => Register => Nationaler Adressdienst (NAD)

¹ Bundesgesetz über Schuldbetreibung und Konkurs (Betreibungsauskunft, elektronische Zustellungen und Online-Versteigerung). Änderung. [24.065 | Geschäft](#).

² Bundesgesetz über die Krankenversicherung. Änderung (Datenaustausch, Risikoausgleich). [23.048 | Geschäft](#).

³ Revision des Epidemiengesetzes. [21.3963 | Geschäft](#). [Erläuternder Bericht zur Eröffnung des Vernehmlassungsverfahrens](#). 29. November 2023.

⁴ Programm zur Förderung der digitalen Transformation im Gesundheitswesen (DigiSanté). Verpflichtungskredit. [23.076 | Geschäft](#).

⁵ ZEMIS. Verpflichtungskredit. [21.031 | Geschäft](#).